

Selbstständiges Arbeiten wird gefördert



Es ist offensichtlich, warum die St.-Michaelschule auch "rote Schule" genannt wird. Mit derzeit 318 Schülern ist sie die größte Grundschule im Stadtgebiet. (WR-Bilder)

Neheim. (obs) Die St.-Michaelschule, auch als "rote Schule" bekannt, liegt im Zentrum von Neheim und ist mit derzeit 318 Schülern die größte Grundschule im Stadtgebiet. Im Jahr 2004 hat die katholische Bekenntnisgrundschule ihr 100-jähriges Bestehen gefeiert.

Das relativ junge Kollegium besteht aus 13 Lehrer/innen einer Sonderpädagogin und zwei Lehramtsanwärterinnen. Durch überwiegend offene Unterrichtsformen werden die Schüler zu selbstständigem Arbeiten angehalten und ihre individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten unterstützt und gefördert. Die Schüler sollen nicht nur eigenverantwortlich arbeiten, sondern auch Konflikte lösen können. Dazu wird ihnen eine Streitschlichterausbildung angeboten, um dann in den Pausen als Streitschlichter tätig zu werden.

Als katholische Bekenntnisgrundschule arbeitet die St.-Michaelschule eng mit den Pfarrgemeinden St. Michael und St. Johannes Baptist zusammen. Für die 3. und 4. Schuljahre finden wöchentlich Schulgottesdienste statt; zweimal im Jahr werden Gottesdienste selbst vorbereitet und gestaltet.

Für die Medienerziehung stehen ein Computerraum sowie in jedem Klassenraum zwei Computer zur Verfügung. Der Förderverein der Schule hat Spielzeug für die Pausen angeschafft. Darüber hinaus organisiert er jeweils zur Einschulung eine Cafeteria, stellt Geld für neue Lehr- und Lernmittel zur Verfügung und bietet nachmittags kostenlose Kurse in den Bereichen Kunst und Sport an.

Seit August 2006 ist die St.-Michaelschule Offene Ganztagschule. In neuen Räumen werden derzeit 58 Kinder von 11.30 bis 16 Uhr betreut. Sie bekommen ein warmes Mittagessen, werden bei den Hausaufgaben unterstützt und können an verschiedenen Arbeitsgemeinschaften im sportlichen und musischen Bereich teilnehmen.

Parallel zum Ganztagsangebot gibt es die Betreuung von 8 bis 13 Uhr. Sie findet in einem Raum der nahe gelegenen Villa Brökelmann statt. Auch für Kinder, die nicht am Ganztage teilnehmen, wird nachmittags zwischen 14.30 und 16 Uhr eine Hausaufgabenbetreuung angeboten.

Die St.-Michaelschule ist eine der "Korrespondenzschulen" der Region Arnberg/Werl. Lehrerkollegium und Schulleitung werden durch vielseitige Fortbildungen auf die Aufgaben einer eigenverantwortlichen Schule vorbereitet.

24.10.2007, WR

Grundschule St. Michael

INFO

- Katholische Grundschule St. Michael, Schulstr. 14, 59755 Arnberg, Tel: 02932/700084
- Sprechzeiten: mo - mi 7.30 - 10, do 10.30 - 13 Uhr
- Ein Tag der offenen Tür findet am kommenden Samstag, 27. Oktober, von 10 bis 13 Uhr statt.